

SITZUNGSVORLAGE Nr. 25-V-02-0023

(JJ - V - Amt - Nr.)

Betreff Kurbeitrag - Umbuchung/Rückstellung zu	um E	Betriebskostenzuschuss	
Dezernat/e +			
Bericht zum Beschluss		Nr. vom	
Belicit Zuiii Beschiuss			
Erforderliche Stellungnahmen			
Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung	g	Rechtsamt	
☐ Kämmerei		☐ Umweltamt: Umweltprüfung	
☐ Frauenbeauftragte nach HGIG		Straßenverkehrsbehörde	
Frauenbeauftragte nach HGO			
Sonstiges			
Beratungsfolge		(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.	_
Kommission	O	nicht erforderlich erforderlich	0
Ausländerbeirat	()	nicht erforderlich erforderlich	O
Kulturbeirat	0	nicht erforderlich erforderlich	0
Ortsbeirat	0	nicht erforderlich erforderlich	0
Seniorenbeirat	0	nicht erforderlich erforderlich	
Magistrat Eingangsstempel Büro d. Magistrats	O	Tagesordnung A Tagesordnung B Umdruck nur für Magistratsmitglieder	
			0
Stadtverordnetenversammlung	0		0
	⊙	öffentlich nicht öffentlich wird im Internet / PIWi veröffentlicht	O
Anlagen öffentlich	An	lagen nichtöffentlich	
	3		

A Fi	nanzi	elle Auswirkungen				25-V-02-0023
□ k	eine fi	agsgemäßen Entscheidung sind nanziellen Auswirkungen verbun elle Auswirkungen verbunden ↔	den	veiter ausfüllen)		
I Ak	tuelle F	Prognose Ergebnisrechnung Dez	zernat Prod	nose Zuschus	ssbedarf	
HMS	S-Ampe	rot	⊠grün		abs.: in %:	3.212.162,00 € 6,3 %
II A	ctuelle	Prognose Investitionsmanageme				
Inve	stitions	controlling Investition	Budg Instandha	get verfügte A Itung	usgaben (Ist) abs.:	
					in %:	
		it finanzielle Auswirkungen der S sich um Mehrkosten	Sitzungsvorlage	hnische Umse		
Тур	Jahr	Bezeichnung	Gesamt- kosten	davon APL/ÜPL	Finanzierung (Sperre, Ertrag)	Kontierung (Objekt und Konto)
СО	2025	92 TriWiCon - Betriebskostenzuschuss	1.045.064,04	1.045.064.04		IA 104890, KA 791170
co	2025	Inanspruchnahme Rückstellung all. FW			918.700€	
СО	2025	allg.FW		*	126.364,04	
						
	× '					
			1.045.064,04	1.045.064,04	1.045.064,04	
Sun	nme einm	alige Kosten:	1.040.004,01	110 10100 1,01		
						•
					7 or 1	
6						
9		The state of the s				
	-					
-					1 /	
-		**************************************				
Sur	nme Folg	ekosten:				

Bei Be	edarf Hinweise E	=rläuterung (max.	750 Zeichen)	n)			

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Inanspuchnahme einer Rückstellung zum Ausgleich offener Forderungen

C Beschlussvorschlag

- 1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
- 1.1 im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 in der Allgemeinen Finanzwirtschaft eine Rückstellung und bei der TriWiCon eine offene Forderung in Höhe von 1.045.064,04 € zum Ausgleich der fehlenden Einnahmen Kurbeitrag gebildet wurde;
- die TriWiCon im Jahr 2024 gemäß testiertem Abschluss insgesamt 4.585 T€ Kurbeitragserlöse erzielt hat. Dies entspricht Mehrerträgen im Vergleich zur ursprünglichen Wirtschaftsplanung (in Höhe von 730.000 € für Privatreisende mit einem Kurbeitrag in Höhe von 3,- € pro Nacht) von 3.855 T€. Die Differenz zu 4,9 Mio. € beträgt 1.045 T€;

	Stand Abschluss
Kurbeitragserlöse TriWiCon 2024	4,585 Mio.
Ursprünglicher Planwert	0,730 Mio.
Mehrerträge	3,855 Mio.
Differenz zu 4,9 Mio. € = "fehlende Mehrer-träge"	1,045 Mio.

- der testierte Jahresabschluss 2024 der TriWiCon von Dez III/20 geprüft und der Fehlbetrag bestätigt wurde. Danach ergibt sich für den Jahresabschluss 2024 der TriWiCon insgesamt ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 71.096,46 € und der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember 2024 beträgt 988,265,21 €.
- 2. Es wird beschlossen, dass
- 2.1 die in der Allgemeinen Finanzwirtschaft gebildete Rückstellung für die Auszahlung des Zuschusses an die TriWiCon in Anspruch genommen wird;
- der Betrag in Höhe von 1.045.064,04 € dem Dezernat II üpl. zur Verfügung gestellt wird; die Finanzierung erfolgt in Höhe von 918.700 € aus der Inanspruchnahme der Rückstellung in der allgemeinen Finanzwirtschaft und in Höhe von 126.364,04 € aus der Allgemeinen Finanzwirtschaft des Jahres 2025;
- 2.3 die Auszahlung des Betriebskostenzuschusses an die TriWiCon durch Dezernat II erfolgt.

D Begründung

Der Betriebskostenzuschuss (BKZ) 2024 für die TriWiCon für den Haushalt 2024 wurde gegenüber dem Bedarf nach Wirtschaftsplan 2024 um 4,9 Mio. € Zusatzerträge aus der Änderung der Kurbeitragssatzung reduziert. Bei der Reduzierung um 4,9 Mio. € wurde nicht berücksichtigt, dass die privaten Übernachtungsgäste bereits einen Kurbeitrag von 3 € entrichten und diese Erlöse keine zusätzlichen Erträge darstellen.

Daraus und aus den fehlenden Zusatzerträgen für den Monat Januar 2024 (die neue Satzung trat zum 1. Februar 2024 in Kraft) ergibt sich ein Differenzbetrag von 1.124.860 € zur Kalkulation der Erträge der TriWiCon

Zwischen den Dezernaten II und III in einem schriftlichen Kontrakt wurde vereinbart, dass im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 die fehlenden Mehrerträge in Höhe von maximal 1.124.860 € aus der allgemeinen Finanzwirtschaft ausgeglichen werden, wenn die TriWiCon weniger als 4,9 Mio. € Mehrerträge aus den Kurbeiträgen erwirtschaftet und die fehlenden Mehrerträge nicht ganz oder teilweise an anderer Stelle kompensiert werden können.

Es sich handelt hierbei um eine dezernatsübergreifende überplanmäßige Bereitstellung der Mittel, bei welcher aufgrund des Betragswertes > 500.000 € ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung notwendig ist.

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

IV. Öffentlichkeitsarbeit | Bürgerbeteiligung

(Hier sind Informationen über Bürgerbeteiligungen in Projekten einzufügen)

Bestätigung der Dezernent*innen

Wiesbaden, / Oktober 2025

Wiesbaden,

. Oktober 2025

A. Hawiyer
Hinninger

Bürgermeisterin

Dr. Schmehl Stadtkämmerer